



Beschlussauszug

aus der

22. Sitzung der Gemeindevertretung Dargen

vom 16.05.2024

Top 4 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtete, dass die Bedenken zwecks Überlauf des Zechgraben vorhanden seien. Aber es war bisher keine Gefahr im Verzug. Einzig auf Höhe des Grundstücks Pussehl hat es zwei Rinnen gespült.

Eventuell, so Herr Knüppel, könnte ein Spülen durch die Feuerwehr erfolgen. Dieses empfiehlt der Bürgermeister nicht. Erst wenn „Not am Mann“ ist, sollte diese Maßnahme erfolgen.

Der alljährliche Frauentag hat stattgefunden und war sehr sehr gut besucht. Auch Frauen aus anderen Gemeinden nahmen an der Veranstaltung teil. Vielen Dank den freiwilligen Helfern.

Die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr inklusive Wahl der Wehrführung hat ebenso stattgefunden und stehe heute noch zur Beschlussfassung auf der Tagesordnung.

Ein schlimmer Hausbrand hat in Kachlin gewütet, dieses sei allen Anwesenden bekannt. Die Einwohner dort waren sehr engagiert und haben alles für die betroffenen Familien geregelt. Der Bürgermeister gibt zur Kenntnis, falls so etwas noch einmal passieren sollte, kann auch das Amt die Soforthilfe übernehmen.

Zur Thematik Abfuhr von Sondermüll - Dank gilt hier dem Hausmeisterservice Knüppel. Die Fahrer des Schadstoffmobils haben eine unmögliche Vorgehensweise zur Ausübung ihrer Tätigkeit und sind teilweise einfach im Auto sitzen geblieben. Herr Knüppel hat deshalb zusätzlich zwei Fuhren Sondermüll nach Anklam bringen müssen.

Am Windrad ist ein Steher abgefault. Hier muss eine Verlängerung des Fußes erfolgen.

Der Weg am Schöpfwerk in Prätenow ist abgesackt. Dieses sei nicht direkt am Weg, sondern an der Böschung, verursacht durch den Biber.

Der viel besprochene Baum in Prätenow, bei Familie Hagemann ist endlich abgenommen worden. Dieser wurde nach der Begutachtung als krank, aber nicht einsturzgefährdet eingestuft.

Im Zuge der Baumaßnahme an der Bundesstraße gab es viele Beschwerden, weil die Bedingungen des Weges Bossin in Richtung Dargen erschwerlich seien. Nichtsdestotrotz, so der Bürgermeister, handle es sich hier um einen offiziellen, öffentlichen Weg.

Der Bürgermeister hat sich sehr über den Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Insel Usedom geärgert, weil die Versammlung bereits um 18 Uhr startete und am anderen Ende der Insel stattfand. Dieses Thema wurde bereits mehrfach angesprochen.

Am 27.05.2024 erfolgt die Verkehrsfreigabe Kreisstraße K 44 VG zusammen mit dem Landrat. Der Bürgermeister sei entschuldigt und Frau Werner wird diesen Termin wahrnehmen.

In Katschow gab es eine Anzeige wegen angeblichen „Bauen ohne Baugenehmigung“. Hier wurde ein Giebel weggenommen und Decken abgestützt, weil das Gebäude einsturzgefährdet sei.

